

Auf diesen Etappen lockt der Panoramasteig mit beeindruckender Natur entlang der zahlreichen Talsperren

In vier Tagen über drei Etappen – vom Tal der Dhünn über die Stadt auf der Höhe, entlang der „bergischen Fjorde“ bis zum Wallfahrtsort Marienheide



285,- €
pro Person
EZ-Zuschlag
20,- €

Etappe 4

Dhünn - Radevormwald

22 km / 6,5-7 Std.



Abwechslungsreich ist der Weg vom Tal der Dhünn in die „Stadt auf der Höhe“, wie Radevormwald von den Einheimischen gerne genannt wird. Sanft geschwungene Höhenzügen begleiten den Wanderer zunächst bis nach Hückeswagen, das mit seinen historischen Gäschen, verschieferten Häusern und einer rustikalen Schlossanlage zu einem Stadtbummel einlädt. Diese historische Bastion im Bergischen Idyll wurde 1085 erstmals erwähnt.

Wasser, Wald und Wind prägen den weiteren Weg durch das Tal der Wupper, die talab zur Wuppertalsperre aufgestaut ist und auf deren Damm man einen schönen Blick über das blaue Gewässer hat. Danach geht es hin zum 421 Meter über dem Meeresspiegel liegenden Radevormwald.

TAG I

- Ankunft im Hotel Tönnies in Wipperfürth
- Begrüßungsgetränk
- 2-Gang Abendessen, ohne Getränke
- Übernachtung im DZ

TAG II

- Frühstücksbuffet
- Lunchpaket
- Shuttle zum Einstieg Wermelskirchen/ Dhünn **Etappe 4**
- Abholung in Radevormwald
- Besuch von Sauna und Schwimmbad in Wipperfürth
- Abholung vom Schwimmbad
- 2-Gang Abendessen, ohne Getränke
- Übernachtung im DZ

TAG III

- Frühstücksbuffet
- Lunchpaket
- Shuttle zum Einstieg Radevormwald **Etappe 5**
- Abholung in Wipperfürth
- 2-Gang Abendessen, ohne Getränke
- Übernachtung im DZ

TAG IV

- Frühstücksbuffet
- Lunchpaket
- Shuttle zum Einstieg Wipperfürth **Etappe 6**
- Abholung in Marienheide
- Im Restaurant eine Bergische Waffel mit Kirschen und Sahne plus einem Heißgetränk
- Kleines Präsent vom Panoramasteig

Etappe 5

Radevormwald - Wipperfürth

23,1 km / 6,5-7 Std.



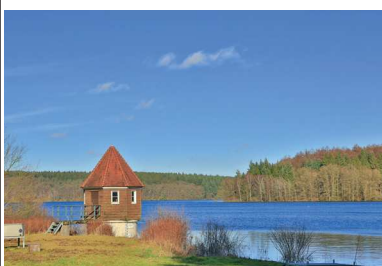
Von der nördlichsten Stadt im Oberbergischen Kreis Radevormwald geht es in die älteste Stadt des Bergischen Landes - Wipperfürth. An norwegische Fjorde fühlt sich der Wanderer erinnert, der auf dem Weg entlang der zahlreichen Arme und Buchten der Neyer-Talsperre unterwegs ist. Das Trinkwasser-Reservoir, an dem im Herbst der Laubwald in den leuchtenden Farben eines „Indian Summer“ erstrahlt, gehört zu

einem ganzen Netz an Talsperren. Die Zuläufe und Abflüsse dieses Wasserquintetts begleiten den Panoramasteig bis zum Etappenziel in der Hansestadt Wipperfürth.

Etappe 6

Wipperfürth - Marienheide

20 km / 6 Std.



Ein abwechslungsreiches Auf und Ab durchs Tal der Wupper, die oberhalb von Wipperfürth „Wipper“ heißt, lässt auf dem Weg nach Marienheide keine Langeweile aufkommen. Weite Ausblicke über das Bergische Land und hinein ins Sauerland, sorgen außerdem für Abwechslung, so dass auch einige steilere Passagen beiläufig gemeistert werden, bevor der historische Wallfahrtsort

Marienheide am Schnittpunkt uralter Fernwege erreicht ist.